



AMTSBLATT

Christazhofen | Eglöfs | Eisenharz | Göttlishofen | Ratzenried | Siggen

Nr. 46

14. November 2024

BEKANNTMACHUNGEN DER GEMEINDE

ALTERSJUBILARE

15.11.2024	Rita Kulmus	80 Jahre
15.11.2024	Margarita Freisinger	70 Jahre
17.11.2024	Leonhard Merath	75 Jahre
18.11.2024	Luitgard Lausch-Wieschalla	70 Jahre

Zum Geburtstag herzlichen Glückwunsch!

NOTFALLNUMMERN

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Argenbühl, Wangen, Isny und Leutkirch

Sie erreichen ihren ärztlichen Notdienst von montags bis freitags ab 18 bis 8 Uhr des Folgetages und an Wochenenden und Feiertagen unter der einheitlichen Rufnummer:

116 117

Notfallpraxis im Krankenhaus Wangen

Ohne vorherige telefonische Anmeldung.
Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 10-16 Uhr.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Die einheitliche Notfalldienstnummer ist ab sofort unter folgender Rufnummer an Samstagen, Sonn- und Feiertagen zu erreichen:

0761 / 120 120 00

Öffnungszeiten Postfiliale Eisenharz

Montag – Freitag	10:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	16:00 – 18:00 Uhr
Samstag	09:30 – 11:30 Uhr



Christbaumspenden für die Argenbühler Dörfer

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,
die Gemeinde Argenbühl sucht für die Dorfplätze
noch Christbäume.

Falls Sie einen Christbaum an die Gemeinde
spenden möchten, melden Sie sich bitte bei
Frau Boneberg, Tel.: 07566 / 9402-36.

Gemeinde Argenbühl
Landkreis Ravensburg



BEKANNTMACHUNG

zur

Sitzung des Gemeinderates
am Mittwoch, 20. November 2024 um 19:30 Uhr
im Bürgersaal im Rathaus in Eisenharz

TAGESORDNUNG:

1.	Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
2.	Schulentwicklungsplanung - Künftige Struktur der Grundschulstandorte (Vorberatung)
3.	Bekanntgaben und Verschiedenes

Zu dieser Sitzung sind alle Einwohner recht herzlich eingeladen.

Pflegestützpunkt im Landkreis Ravensburg

Die November Außensprechstunde verschiebt sich vom, 14.11. auf den **21.11.2024**.

Wir bitten um Beachtung!

Mehr Infos finden Sie im Amtsblatt **Nr. 44**



Aus der Arbeit des Gemeinderats

Bericht über die Sitzung des Gemeinderates am Mittwoch, 6. November 2024

Hinweis: Die ausführlichen Sitzungsvorlagen finden Sie in unserem Ratsinformationssystem www.argenbuehl.de/gemeinderat

TOP 1. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

In nichtöffentlicher Sitzung am 16.10.2024 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Vergabe von Wohnbauplätzen

- a) Der Gemeinderat beschließt im Baugebiet „Brauereiwiese Erweiterung“ die Vergabe von 4 Bauplätzen.
- b) Der Gemeinderat beschließt im Baugebiet „Rummels“ die Vergabe von 2 Bauplätzen.
- c) Der Gemeinderat beschließt im Baugebiet „Am Annabach“ die Vergabe eines Bauplatzes.

TOP 2. Bauanträge

Zu nachfolgenden Bauanträgen hat der Gemeinderat sein Einvernehmen erteilt:

- a) Neubau eines Zweifamilienwohnhauses mit Garage auf dem Grundstück Razoweg 2 (Flst. 648/0 der Gemarkung Ratzenried)
- b) Errichtung Carport auf dem Grundstück Gallusweg 15 (Flst. 571/0 der Gemarkung Ratzenried)

TOP 3. Biosphärengebiet Allgäu-Oberschwaben - Antrag aus dem Gemeinderat zum Prüfprozess

Am 24.09.2024 wurde der als Anlage beigefügte Antrag von Mitgliedern des Gemeinderats an die Verwaltung übersendet. Das Schreiben enthält zwei Anträge:

Antrag 1:

Beratung über das Thema in der Gemeinderatsitzung am 6. November 2024 mit folgendem Ziel: Pausierung des Prozesses mit Stichtag dieser Sitzung. Dies soll zur Folge haben, dass sich die Gemeinde Argenbühl in Beratungen und Sitzungen zum Biosphärengebiet nicht mehr einbringt bis durch das Prozessteam Kartenmaterial mit verbindlichen und parzellenscharfen Zonierungen des geplanten Gebiets vorgelegt wird.

Antrag 2:

Sollte das geforderte Kartenmaterial bis zur ersten Sitzung des Gemeinderats im Jahr 2025 nicht vorgelegt werden, so soll in dieser Sitzung der endgültige Ausstieg der Gemeinde aus dem Prozess beschlossen werden.

Gegenstand der Vorlage und Beratung in der Sitzung am 06. November 2024 ist demnach der Antrag Ziffer 1.

Die Begründung zu den Anträgen ist aus der Anlage ersichtlich. Im Wesentlichen wird die mangelhafte Kommunikation seit der Regionalkonferenz im Dorfstadel Eglofs am 30. Januar 2023 sowie die Nichteinhaltung zugesagter Termine bemängelt. Die Nichteinhaltung der Termine bezieht sich auf Termine, die in der Regionalkonferenz benannt wurden und zum einen die Information der Gemeinderäte als auch die Vorlage detaillierter Karten beinhaltet. Es wird zudem kritisiert, dass der Gemeinderat keine weiteren Informationen aus den Bürgermeisterrunden sowie zu den Beratungen in den Arbeitskreisen erhalten haben.

Stellungnahme der Verwaltung:

Versammlungen der kommunalen Arbeitsgruppe Biosphärengebiet (KAB) gab es seit der Regionalkonferenz in Eglofs. Über die Inhalte aus den Regionalkonferenzen hinaus sind die jeweiligen Karten für die einzelnen Gemeinden eine wesentliche Information für die Gemeinderäte. Die Karten werden vom Regierungspräsidium Tübingen erstellt. Dabei werden mögliche Kern- und Pflegezonen flurstücksscharf abgegrenzt. Die Erstellung dieser Karten hat sich, trotz Drängens der KAB, aus verschiedenen Gründen verzögert. Aktueller Sachstand ist der, dass die Karten für die

Gemeinden im Landkreis Biberach und im Landkreis Sigmaringen sowie einigen Gemeinden im Landkreis Ravensburg vom Regierungspräsidium zwischenzeitlich fertiggestellt sind. Insbesondere für die südöstlichen Gemeinden im Landkreis Ravensburg, unter anderem Argenbühl, werden die Karten in den nächsten zwei bis drei Monaten fertiggestellt. Die Verwaltung hat bislang noch keine Karten für Argenbühl gesehen.

Die letzten der acht Arbeitskreise wurden im September 2024 abgeschlossen. Vertreter der Gemeindeverwaltung waren in keinem der acht Arbeitskreise vertreten. Der Bürgermeister ist in der Kommunalen Arbeitsgruppe Biosphärengebiet vertreten. Zudem gibt es einen sogenannten Dialogkreis Regionalentwicklung. Der Dialogkreis ist ein beratendes, begleitendes und austauschendes Forum. Die Mitglieder sind Interessenvertreter in der betrachteten Gesamtregion aus den Bereichen

- Soziales und Bildung
- Wirtschaft und Tourismus, Land- und Forstwirtschaft
- Naturschutz
- Politik und Verwaltung

Treffen des Dialogkreises fanden auch seit der Regionalkonferenz in Eglofs statt. Die letzte Teilnahme am Dialogkreis durch den Bürgermeister erfolgte vor der Regionalkonferenz im Herbst 2022.

Die nächste Sitzung der Kommunalen Arbeitsgemeinschaft Biosphärengebiet ist am 05. November und somit einen Tag vor der Sitzung des Gemeinderats. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem eine kurze und knappe Darstellung der Ergebnisse der Arbeitskreise sowie der Stand der Kartenerstellung und die Besprechung der weiteren Vorgehensweise dazu. In der Sitzung wird dazu kurz berichtet.

Die Verwaltung schlägt vor, den Antrag 1 - Pausierung des Prozesses – abzulehnen.

Die Pausierung des Prüfprozesses gemäß Antrag beinhaltet nach Auffassung der Verwaltung die Nicht-Teilnahme von Vertretern der Gemeinde bzw. der Verwaltung an Veranstaltungen, Sitzungen oder Besprechungen, da sie über andere Aktivitäten nicht in den Prüfprozess eingebunden ist. Lediglich in der Kommunalen Arbeitsgruppe Biosphärengebiet bzw. im Dialogkreis Regionalentwicklung ist die Gemeinde über den Bürgermeister vertreten. Die Kommunale Arbeitsgemeinschaft Biosphärengebiet (KAB), also der Zusammenschluss der betroffenen Gemeinden, ist als Interessenvertretung der Gemeinden in diesem Prüfprozess ausgestaltet. In ihrem Selbstverständnis dient die KAB nicht zur Förderung der Ausweisung eines Biosphärengebiets, sondern verhält sich offen und in neutraler Haltung dazu.

Insoweit dient die Teilnahme des Bürgermeisters an den Sitzungen der KAB als auch an den Sitzungen des Dialogkreises der Vertretung der Interessen und zur Information der Gemeinde Argenbühl und nicht der Förderung und Unterstützung der Ausweisung eines Biosphärengebiets. Es ist daher nicht zu empfehlen, als Gemeinde nicht mehr an diesen Sitzungen teilzunehmen.

Zum Antrag 2 erfolgt in der heutigen Sitzung gemäß Antrag keine Beschlussfassung. Unabhängig davon wird die Verwaltung den Antrag bei der Beratung in der Sitzung Anfang Januar voraussichtlich nicht unterstützen, da nach den aktuellen Informationen zeitnah mit den Karten zu rechnen ist.

Beratung:

Bürgermeister Roland Sauter führt kurz in das Thema ein.

Gemeinderat Simon Rimmelé nimmt stellvertretend für alle unterzeichnenden Gemeinderatsmitglieder Stellung und trägt die Beweggründe für die Antragsstellung vor.

Er stellt die Frage, wie dem Prozessteam und dem gesamten Prozess Vertrauen entgegengebracht werden soll, wenn wiederholt zugesagte Zeitpläne nicht eingehalten werden. Weiter gibt er private Einblicke in seine Arbeit und Ärger über alltägliche Herausforderungen in der Zusammenarbeit mit dem Regierungspräsidium Tübingen.

Er stellt klar, dass mit dem Antrag auf Pausierung noch nichts verbaut, aber ein Zeichen gesetzt werde, dass es so nicht weiter gehe. Das Regierungspräsidium bzw. das Prozessteam seien diejenigen, die auf die Flächeneigentümer angewiesen sind, also müssen sie die Kartierungen auch wie versprochen liefern.

Bürgermeister Roland Sauter bedankt sich für die Ausführungen und stellt erläuternd dar, dass das Schreiben der Gemeinderäte zwei Anträge beinhalte und heute lediglich über den 1. Antrag zur Pausierung abgestimmt werde (siehe Sachverhalt).

Bürgermeister Roland Sauter informiert über eine Sitzung der kommunalen Arbeitsgruppe Biosphärengebiet, welche einen Tag vor der Sitzung stattgefunden habe. Dabei betont er, dass die Arbeitsgemeinschaft aus den Bürgermeistern

der betroffenen Gemeinden bestehe und kein Gremium sei, dass die Ausweisung eines Biosphärengebietes fordere, sondern die Aufgabe habe, die Interessen der betroffenen Gemeinden zu vertreten. In der Sitzung waren auch Vertreter des Prozessteam und des Landes anwesend. Es wurden dieselben Punkte stark kritisiert, die auch hier und heute in der Sitzung kritisiert werden und eine Verbindlichkeit der Zeitpläne gefordert.

Das Prozessteam hat in der Sitzung zugesagt, dass die Karten für die betroffenen Gemeinden im 1. Quartal 2025 fertiggestellt werden und eine Veröffentlichung im 2. Quartal 2025 erfolgen soll. Konkretere Termine sollen in den nächsten Wochen fixiert und genannt werden.

Bürgermeister Roland Sauter hält fest, dass es heute nicht um die Beendigung des Prozesses, sondern um eine Pausierung gehe. Zur Folge hat diese Entscheidung, dass die Verwaltung nicht mehr an den Sitzungen teilnehmen wird.

Er sieht es als seine Aufgabe im Prozess, die Interessen der Gemeinde zu vertreten. Er äußert Bedenken, dass im Falle einer Pausierung der Informationsfluss nicht mehr im bisherigen Umfang stattfindet und die Gemeinde im Prozess außen vor ist und er damit die Interessen der Gemeinde nicht mehr entsprechend vertreten könne. Aus diesem Grund empfiehlt er dem Gremium den Antrag auf Pausierung abzulehnen.

Weiter nimmt er Bezug auf den 2. Antrag, der den Entscheid über den Ausstieg fordert, insofern die Karten nicht bis zur Sitzung im Januar vorliegen. Er nimmt Bezug auf die Erkenntnisse der gestrigen Sitzung, dass die Karten im 1. Quartal fertiggestellt werden und im 2. Quartal veröffentlicht werden. Er plädiert darauf, diese Veröffentlichung abzuwarten und den Antrag entsprechend abzuändern.

Er kann den Unmut nachvollziehen und hält es für berechtigt, Kritik am Prozess zu äußern, hält es aber eine falsche Vorgehensweise aus Prinzip und aufgrund vermutlich weniger Wochen den ordentlichen Prozessverlauf vorzeitig zu beenden. Er appelliert an die Verlässlichkeit des Gremiums als Institution gegenüber den anderen Prozessbeteiligten und blickt auf die darüberhinausgehende Zusammenarbeit mit dem Land in anderen gemeindepolitischen Belangen, wie Genehmigungen, Förderungen etc.

Ein Gemeinderat stellt sich die Frage, worin der Nachteil in der Prozesspausierung liegt. Für ihn sei das Thema Biosphärengebiet geklärt, auch eventuelle weitergehende Informationen würden nichts an seiner Meinung ändern.

Ein Gemeinderat hält die Argumentation der Verwaltung für nachvollziehbar. Merkt aber an, dass das Gremium wichtige Informationen auch trotz Pausierung mitbekommen werde. Er nimmt Bezug auf den Brandbrief vor einem halben Jahr, in dem es genau um dieses „so geht es nicht weiter“ ging und unterstützt den Antrag auf Pausierung.

Ein Gemeinderat fasst zusammen, dass das Gremium dem Projekt Biosphärengebiet einheitlich skeptisch bis negativ gegenübersteht. Er findet es legitim, den Prozess zu kritisieren. Er warnt aber davor, den Prüfprozess aus Ärger über nichteingehaltene Zeitpläne frühzeitig zu beenden. Er bringt vor, dass die Gemeinderatsmitglieder als Entscheider für Argenbühl verantwortlich sind und die Entscheidung von den Behörden wahrgenommen werden. Der Prozess umfasst eine umfängliche Öffentlichkeitsbeteiligung, die Zeit und Geld fordert. Es sieht es als Pflicht, den aus seiner Sicht legitimen Prozess zu Ende zu führen und dann nach Vorliegen aller Daten und Fakten zu entscheiden. Und am Ende müsse diese Entscheidung vom Prozessteam akzeptiert werden, aber solange muss auch deren Vorgehen respektiert werden. Er bringt auf den Punkt, dass die Länge des Prozesses nichts an der Meinung und Entscheidung über das Thema ändern muss.

Ein Gemeinderat kritisiert die fehlende Transparenz im Prozess. Er stellt fest, dass die Informationsveranstaltung im Dorfstadel Eglofs bereits vor zwei Jahren stattgefunden habe und seither keine Information mehr erfolgte. Er fragt nach, welche konkrete Risiken mit der Pausierung verbunden sind? Werde es nachteilige Auswirkungen auf die Stellung Argenbühls mit den Behörden in anderen Bereichen haben?

Bürgermeister Roland Sauter ist sich sicher, dass eine reine Pausierung keine negativen Auswirkungen haben werden. Über die Pausierung werde die kommunale Arbeitsgemeinschaft und das Prozessteam informiert. Anders sieht er das für einen vorzeitigen Prozessausstieg – hier könne er die Folgen nicht einschätzen.

Ein Gemeinderat sieht es in seiner Pflicht als gewählter Gemeinderat die Interessen der Betroffenen zu vertreten und seine Position zu nutzen um dieses Zeichen zu setzen.

Ein Gemeinderat ist der Auffassung, dass das Prozessteam das Recht hat, die Karten vorzulegen. Daraus resultiere aber auch das Recht der Betroffenen, bei Nichteinhaltung der Zeitpläne, Termine zu setzen.

Eine Gemeinderätin verweist auf die fehlende Verlässlichkeit seitens des Landes in Bezug auf neue Vorschriften und neue Gesetze. Man könne sich morgen nicht auf das verlassen, was gestern beschlossen wurde.

Ein Gemeinderat fragt sich was sich mit dem Vorhandensein der Karten überhaupt ändert. Vielleicht habe Argenbühl Glück aber im Umkehrschluss treffe es andere Kommunen umso härter. Und wer garantiert, dass diese Karten schlussendlich verbindlich sind? Er verweist auf das Biosphärenreservat Rhön in Thüringen, bei welchem zum 01.10.2024 die Flächen einfach von heute auf morgen verdoppelt wurden.

Bürgermeister Roland Sauter erklärt, dass im Rahmen einer Schutzgebietsverordnung geregelt werden muss. Er merkt an, dass die Karten sehr wohl wichtig sind, schließlich seien sie das worauf man seit Prozessbeginn 2022 warte und jetzt zu sagen, man brauche sie nicht, hält er für zu kurz gedacht.

Bürgermeister Roland Sauter empfiehlt abschließend den Antrag über die Pausierung abzulehnen. Bezüglich des zweiten Antrags bittet er darum, die Entscheidung nicht auf die Tagesordnung der Sitzung im Januar zu setzen, sondern solange aufzuschieben, bis die Kartierungen vorliegen.

Die Räte diskutieren kontrovers über einen fix definierte Termin, sie sind der Meinung, dass die Aussage über eine Veröffentlichung im 2. Quartal zu vage formuliert ist.

Bürgermeister Roland Sauter verweist auf die Sitzung, dass das Prozessteam die konkreten Termine zur Veröffentlichung in den nächsten Wochen bekannt geben werde.

Man einigt sich darauf solange zu warten und dann entsprechend über den Zeitpunkt des 2. Antrags nochmal zu beraten.

Beschluss:

Mit 13 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung und 2 Gegenstimmen wird der Antrag angenommen:

Pausierung des Prozesses mit Stichtag dieser Sitzung. Dies soll zur Folge haben, dass sich die Gemeinde Argenbühl in Beratungen und Sitzungen zum Biosphärengebiet nicht mehr einbringt bis durch das Prozessteam Kartenmaterial mit verbindlichen und parzellenscharfen Zonierungen des geplanten Gebiets vorgelegt wird.

TOP 4. Bebauungsplan "Freie Bauernstraße Teil 3 - 1. Änderung"

- Satzungsbeschluss

- weiteres Vorgehen

Der Bebauungsplan „Freie Bauernstraße Teil 3“ trat im April 2015 in Kraft. Das Gebiet wird in vier Bauabschnitten erschlossen, die Erschließung des vierten Bauabschnitts erfolgte im aktuellen Jahr.

In folgenden drei Bereichen hat sich Änderungsbedarf ergeben, weshalb der rechtskräftige Bebauungsplan „Freie Bauernstraße Teil 3“ geändert werden soll:

- Im aktuellen vierten Bauabschnitt sollen manche Bauplätze an den aktuellen Erfordernissen eines flächensparenden und effizienten Bauens angepasst werden. Die vergleichsweise großen Bauplätze Nr. 16, 25, 33 und 41 sollen neu zugeschnitten werden, so dass aus diesen vier Bauplätzen fünf kleinere Plätze mit Grundstücksflächen von 457 qm bis 538 qm entstehen.
- Für die beiden gebauten Reiheneinheiten im Bereich des dritten Bauabschnitts ist im rechtskräftigen Bebauungsplan festgelegt, dass pro Reiheneinheit eine Wohneinheit zulässig ist. Aufgrund der hier eher großen Grundstücksflächen konnten die Reihenhäuser mit großen Wohnflächen realisiert werden. Um die Gebäude besser nutzen zu können sollen pro Reiheneinheit durch die Bebauungsplanänderung zwei Wohneinheiten zulässig werden.
- Im Zuge der Erhöhung der Wohnungsanzahl in den Reihenhäusern werden auch mehr Stellplätze benötigt. Da diese auf den Reiheneinheitgrundstücken selbst praktisch nicht mehr umgesetzt werden können sollen diese auf öffentlichen Flächen entstehen. Nach Abstimmung u.a. mit den Anliegern sollen nun drei Stellplätze im bestehenden Verkehrsgrün direkt angrenzend an die Reiheneinheiten geschaffen werden. Formell werden drei Stellplätze im Bereich der Zufahrt zum Baugebiet „Traun und Abensbergweg“ an die Eigentümer der Reiheneinheiten abgelöst.

Am 24.07.2024 hat der Gemeinderat die Offenlage für diese Bebauungsplanänderung beschlossen. Im Rahmen der Offenlage ergaben sich keine Belange, die eine erneute Offenlage der Bebauungsplanänderung erfordern. Somit kann der Satzungsbeschluss über diese Bebauungsplanänderung getroffen werden.

Einstimmig ergeht folgender Beschluss:

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Argenbühl macht sich die Inhalte der Abwägungs- und Beschlussvorlage zur Fassung vom 02.07.2024 zu eigen.
2. Für die in der Gemeinderatssitzung beschlossenen Inhalte wurde bereits vor der Sitzung eine vollständige Entwurfsfassung zur Verdeutlichung der möglichen Änderungen ausgearbeitet. Die vom Gemeinderat vorgenommenen Änderungs-Beschlüsse im Rahmen der nun vorgenommenen Abwägungen sind mit den Inhalten dieser Entwurfsfassung identisch. Der Gemeinderat billigt diese Entwurfsfassung vom 20.10.2024. Die Änderungen beschränken sich auf Ergänzungen der Hinweise und redaktionelle Änderungen der Planzeichnung und des Textes. Es sind keine Inhalte betroffen, die zu einer erneuten Beteiligung führen. Die von den Änderungen betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden entsprechend benachrichtigt.
3. Der Bebauungsplan "Frei Bauernstraße Teil 3 – 1. Änderung" und die örtlichen Bauvorschriften hierzu in der Fassung vom 20.10.2024 werden gemäß dem Satzungstext als Satzung beschlossen.

TOP 5. Örtliche Bauvorschriften für die der Ortskerne von Argenbühl - 1. Änderung

- Satzungsbeschluss

- Weiteres Vorgehen

Die Örtlichen Bauvorschriften für die Ortskerne von Argenbühl sind seit 2012 rechtskräftig. In diesen Bauvorschriften sind Regelungen zur Gestaltung von Anbauten, Dachformen und Dachgaupen, Materialien und Farben, Photovoltaik- und Solarthermieanlagen sowie Werbeanlagen enthalten. Um in den Ortskernen eine ansprechende, auf den Grundsätzen des regionaltypischen Bauens basierende Gestaltung zu erreichen haben sich die Örtlichen Bauvorschriften aus Sicht der Verwaltung insgesamt bewährt.

Zu Photovoltaik- und Solarthermieanlagen auf Dächern gibt es in den Örtlichen Bauvorschriften Gestaltungsvorschriften bezüglich Anzahl und Form der zusammenhängenden Modulflächen. Generell nicht zulässig sind diese Anlagen bisher in einem eng umgrenzten Bereich in der Ortsmitte, in Eisenharz z.B. auf Kirche, Pfarrhaus und Grundschule, in Eglofs die Gebäude rund um den Dorfplatz.

Aus Sicht der Verwaltung entsprechen die Örtlichen Bauvorschriften in Bezug auf die Photovoltaik- und Solarthermieanlagen nicht mehr den Erfordernissen der Energiewende. Ein gänzlicher Ausschluss dieser Anlagen und zu enge gestalterische Vorschriften können zwischenzeitlich nicht mehr begründet werden. Somit sollen die Örtlichen Bauvorschriften für die Ortskerne wie folgt geändert werden:

- Aufhebung der „Besonders schützenswerten Bereiche“, in denen bisher entsprechende Anlagen komplett ausgeschlossen waren
- Vergleichbar zu aktuellen Bebauungsplänen in Argenbühl (z.B. „Brauereiwiese Erweiterung“ in Ratzenried) soll für den gesamten Geltungsbereich folgende Regelung gelten:
Auf geeigneten Dächern sind Photovoltaikanlagen und thermische Solaranlagen der gewählten Dachneigung entsprechend parallel zur Dachfläche, auf der sie befestigt werden, auszuführen. Dabei ist ein Abstand bis max. 0,40 m zur Dachhaut zulässig. Zudem dürfen diese Anlagen nicht über den Dachrand/ -abschluss hinausragen.

Auf Flachdächern ist die Aufständigung thermischer Solaranlagen unter folgenden Voraussetzungen zulässig:

- die maximale Höhe der Oberkante der Module gegenüber dem jeweils senkrecht darunterliegenden Punkt auf der Dachhaut beträgt 1,00 m (Aufständigung) und
- der waagerechte Abstand der Oberkante der Module zur nächstgelegenen Dachkante (Attika) muss mindestens 1,00 m betragen.

Am 24.07.2024 hat der Gemeinderat die Offenlage für diese Änderung beschlossen. Im Rahmen der Offenlage ergaben sich keine Belange, die eine erneute Offenlage erfordern. Somit kann der Satzungsbeschluss über dieser Änderung der Örtlichen Bauvorschriften getroffen werden.

Einstimmig ergeht folgender Beschluss:

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Argenbühl macht sich die Inhalte der Abwägungs- und Beschlussvorlage zur Fassung vom 02.07.2024 zu eigen.
2. Für die in der Gemeinderatssitzung beschlossenen Inhalte wurde bereits vor der Sitzung eine vollständige Entwurfsfassung zur Verdeutlichung der möglichen Änderungen ausgearbeitet. Die vom Gemeinderat vorgenommenen Änderungs-Beschlüsse im Rahmen der nun vorgenommenen Abwägungen sind mit den

Inhalten dieser Entwurfsfassung identisch. Der Gemeinderat billigt diese Entwurfsfassung vom 02.10.2024. Die Änderungen beschränken sich auf Ergänzungen der Hinweise und der Begründung sowie redaktionelle Änderungen der Planzeichnung und des Textes. Es sind keine Inhalte betroffen, die zu einer erneuten Beteiligung führen. Die von den Änderungen betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden entsprechend benachrichtigt.

- Die Örtlichen Bauvorschriften für die Ortskerne von Argenbühl – 1. Änderung in der Fassung vom 02.10.2024 werden gemäß dem Satzungstext als Satzung beschlossen.

TOP 6. Wiederherstellung des Bachverbau am Tobelbach in Enkenhofen - Vergabe der Bauarbeiten

Die Tiefbauarbeiten zur Wiederherstellung des Bachverbau am Tobelbach in Enkenhofen wurden von der Verwaltung gemäß VOB/A beschränkt ausgeschrieben. Die Leistungsverzeichnisse wurden an vier Firmen verschickt, wovon zwei ihr Angebot abgegeben haben. Die Preisspanne der Angebote liegt zwischen 46.226,15€ (100%) und 46.955,50€ (101,6%) Brutto. Das wirtschaftlichste Angebot hat die Firma Brauchle aus Argenbühl mit einer Bruttosumme von 46.226,15€ unterbreitet.

Wie in der Sitzung des Gemeinderats am 11.09.2024 beschlossen, werden nach Fertigstellung der Arbeiten 30% der Baukosten den Anliegern anteilmäßig in Rechnung gestellt. Die Ausführung der Maßnahme ist in Abstimmung mit dem Naturschutz ab April 2025 geplant.

Einstimmig ergeht folgender Beschluss:

Der Gemeinderat vergibt die Tiefbauarbeiten zur Wiederherstellung des Bachverbau am Tobelbach in Enkenhofen mit einer Bruttosumme von 46.226,15€ brutto an die Firma Brauchle aus Argenbühl.

TOP 7. Endausbau Baugebiet "Christazhofen West" - Vergabe der Bauarbeiten

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 11.09.2024 folgenden Beschluss gefasst:

„Der Gemeinderat beschließt die Ausschreibung des Feinbelags für das Baugebiet „Christazhofen West“ wie oben beschrieben, als beschränkte Ausschreibung frei zu geben.“ Die seinerzeitige Kostenberechnung belief sich auch rund 68.000 €.

Die Asphaltarbeiten zum Endausbau BG Christazhofen-West wurden von der Verwaltung gemäß VOB/A beschränkt ausgeschrieben. Die Leistungsverzeichnisse wurden an 6 Firmen verschickt, wovon alle ihr Angebot abgegeben haben. Die Preisspanne der Angebote liegt zwischen 47.010,56 € (100%) und 55.407,35 € (117,9%) Brutto. Das wirtschaftlichste Angebot hat die Firma Dobler aus Kißlegg mit einer Bruttosumme von 47.010,56€ unterbreitet.

Einstimmig ergeht folgender Beschluss:

Der Gemeinderat vergibt die Asphaltarbeiten zum Endausbau des Baugebiets Christazhofen-West an den günstigsten Bieter, die Firma Dobler aus Kißlegg mit einer Auftragssumme von brutto 47.010,56 €.

TOP 8. Neubau Personalgebäude Bauhof Göttlishofen - Beauftragung Fliesenarbeiten

Für den Bau des neuen Personalgebäudes für den Bauhof in Göttlishofen wurden die Fliesenarbeiten beschränkt ausgeschrieben. Die Angebotsunterlagen wurden an fünf Firmen verschickt. Zur Submission am 22.07.2024 sind zwei Angebote eingegangen.

Preisspiegel Fliesenarbeiten (geprüft)

Firma	Fliesen Musch Eglofs	Bieter 2	Kostenberechnung
Angebotssumme brutto	36.377,29 €	38.230,45 €	24.600 €
prozentual %	100,0 %	105,1 %	67,6 %

Einstimmig ergeht folgender Beschluss:

Die Vergabe der Fliesenarbeiten für das Personalgebäude Bauhof erfolgt an den günstigsten Bieter die Fliesen Musch aus Eglofs zum Angebotspreis von 36.377,29 € brutto.



Durchführung des Winterdienstes

Schon früh am Morgen beginnt der Dienst für unser Team des Winterdienstes.

Parkende Autos stören den Winterdienst

- Erhebliche Probleme verursachen Autos, die so abgestellt sind, dass eine Durchfahrt mit dem Räumfahrzeug erheblich erschwert bzw. unmöglich ist. Unsere Fahrer der Räumfahrzeuge sind angewiesen, eine zugeparkte Straße nicht zu räumen, um Schäden zu vermeiden.
- **Stellen Sie deshalb Ihr Auto nach Möglichkeit auf Ihrem Stellplatz oder in Ihrer Garage ab. Wenn Sie keinen Stellplatz haben, so können Sie Ihr Auto auch auf öffentlichen Stellplätzen in der Gemeinde abstellen.**

Wohin mit dem Schnee?!

- Schnee vom eigenen Grundstück (z. B. Garagenzufahrt, Wege usw.) ist auf jeden Fall nur auf dem eigenen Grundstück zu lagern und keinesfalls am Straßenrand oder auf der Fahrbahn zu verteilen.
- Schnee darf nur so abgelagert werden, dass der Verkehr nicht beeinträchtigt wird. Dies gilt sowohl für die Fahrbahnen wie für die Gehwege. Bei großen Schneemengen muss gegebenenfalls Schnee z.B. in Vorgärten oder an anderen geeigneten Stellen abgelagert werden.

Schneestecken anbringen

- Die Grundstückseigentümer werden gebeten entlang der zu räumenden Wegstrecken Schneestecken anzubringen! Die Schneestecken sollten parallel links und rechts der Straße mit ca. 50 cm Abstand zum Straßenrand gesteckt werden. Des Weiteren werden Grundstückseigentümer darum gebeten Kanten bzw. Erhöhungen entlang dieser zu räumenden Wegstrecken zu markieren. Dies gilt für die Eigentümer im Außenbereich sowie im Innenbereich!

Räum- und Streupflicht der Anlieger

- Gehwege und, wenn solche nicht vorhanden sind, entsprechende Flächen am Rand der Fahrbahn innerhalb der Ortslage, sind in einer Breite von 1 m vom Schnee zu räumen und bei Glätte auch regelmäßig zu bestreuen.
- Gehwege und ggfls. auch die Straßenränder müssen **werktags bis 7.00 Uhr** und **sonn- und feiertags bis 8.00 Uhr** geräumt und gestreut sein. Bei weiterem Schneefall oder Eisglätte ist **bis 20 Uhr** auch wiederholt zu räumen und zu streuen.

Sie helfen uns und Ihren Mitbürgern wenn Sie Ihre Pflichten im Winterdienst sorgfältig und zuverlässig erfüllen.

Nur gemeinsam können wir im Winter sichere Straßen und Wege, die ohne erhebliche Unfallgefahren benutzt werden können, gewährleisten.

Das Amtsblatt können sie auch digital lesen auf www.argenbuehl.de

INFOS FÜR SENIORINNEN UND SENIOREN



Generationentreff Christazhofen

Wir laden alle recht herzlich ein zu unserem Treffen

am Freitag, 15.11.24 um 14:00 Uhr
ins Gasthaus RAD nach Enkenhofen.

Herr Hermann Loritz zeigt uns wieder wunderbare Bilder vom vergangenen Jahr! Bei Kaffee und Kuchen und Geselligkeit, lassen wir es uns gut gehen! Gäste sind herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf euch!

Euer Vorstandsteam Christazhofen
Hol- und Bringdienst unter 9459064



Feuerwehrrnachrichten

Abteilung Eisenharz

Am **Samstag, 23.11.2024** findet ab **19.30 Uhr** unsere diesjährige Adventsfeier im Florianstüble statt.

Hierzu sind unsere Ehrenmitglieder mit Partner herzlich eingeladen.



Euer Abteilungskommandant



LEBEN. LACHEN. LANDLUFT.

Wir suchen für unsere Kindertagesstätten
im Bereich Kindergarten in
Christazhofen, Eisenharz und Ratzenried
und im Bereich Kinderkrippe in
Eisenharz, Eglofs und Ratzenried

Pädagogische Fachkräfte (m/w/d)

§ 7 KiTaG in Voll- und Teilzeit

Kontakt:

Kirchliches Verwaltungszentrum
Allgäu- Oberschwaben
Zeppelinstraße 4 - 88353 KiBlegg
Annika Schmitt, ASchmitt@kvz.drs.de
07563/913 48 46



Mitteilungen der Seelsorgeeinheit Argenbühl



Gottesdienste

Sonntag 17.11. 33. Sonntag – Volkstrauertag

10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Eglofs

10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Enkenhofen

10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Eisenharz

10.00 Uhr Heilige Messe in Ratzenried

(In jeder Gemeinde anschließend Gedenkfeier am Kriegerdenkmal)

Dienstag 19.11 8.00 Uhr Schülermesse in Eglofs

Mittwoch 20.11. 8.00 Uhr Schülermesse in Eisenharz

Donnerstag 21.11. 7.40 Uhr Schülermesse in Ratzenried

Freitag 22.11. 8.00 Uhr Schülermesse in Christazhofen

Samstag 23.11.

18.00 Uhr Sonntagvorabendmesse in Enkenhofen

Sonntag 24.11. Christkönigssonntag

9.00 Uhr Heilige Messe in der Kapelle Bühl

10.00 Uhr Heilige Messe in Christazhofen

11.00 Uhr Tauffeier in Christazhofen: Maila Karrer

18.00 Uhr **Jugendgottesdienst** in Ratzenried

Wir gedenken der Verstorbenen unserer Seelsorgeeinheit

- *Sonntag 17.11. in Ratzenried:* Manfred, Max, Josef u. Josefine Leupolz, Monika Warsaw, Gisela Pisch, Agathe Boscher, Markus u. Johanna Wolfgang, Albert u. Markus Wolfgang, Maria Martin

- *Dienstag, 19.11. in Eglofs:* Erwin Rast, Maria Kempfer

Die Tafeln sagen ein herzliches Dankeschön!

Dank Ihnen war die Sammelaktion der Caritas der Seelsorgeeinheit Argenbühl wieder ein voller Erfolg. Wir, die Tafelläden in Wangen und Isny, freuen uns über die großzügige Unterstützung aller Spender. Ein herzliches Dankeschön an Sie Alle und an Edeka Kempfer.

Ein herzliches Vergelt's Gott auch an alle Helferinnen und Helfer, die die Aktion durch Ihr Engagement erst möglich machen!

Patrozinium St. Martin Eglofs

In einem festlichen Gottesdienst konnten wir wieder das Patrozinium in Eglofs feiern.

Herzlichen Dank allen, die dazu beigetragen haben!

Chorproben für Weihnachten in Ratzenried

Der Ratzenrieder Kirchenchor bereitet wieder ein Programm für Weihnachten vor. Die erste Probe ist am Donnerstag 21.11. um 19.30 Uhr im Josefshaus (und dann die weiteren Donnerstage bis Weihnachten). Wir gestalten die Christmette am Hl. Abend und evtl. auch die Wort-Gottes-Feier am 26.12. um 10 Uhr. Bitte kommt zahlreich! Auch neue Sänger/innen sind herzlich willkommen!

Trauer erschließen Vortrag

Di, 19.11.2024, 19 Uhr
Josefssaal Ratzenried

Trauernden Menschen begegnen und sie begleiten ist eine wertvolle und wichtige Aufgabe sowohl im persönlichen Umfeld als auch im Rahmen von ehrenamtlichen Tätigkeiten. Doch die Konfrontation mit dem Tod und dem Leid der Betroffenen machen oft hilflos. Wie kann ich hilfreich sein? Was kann ich sagen? Was kann ich tun? Wie kann ich Trauernden beistehen und sie auf ihrem Trauerweg begleiten?

Der Abend mit Referat und anschließendem Gespräch vermittelt Wissen über Trauerprozesse und macht Mut, Möglichkeiten der Begleitung im alltäglichen Miteinander zu realisieren.

Eintritt: 5 Euro, Paare 8 Euro
Referentin: Marie-Luise Hildebrand,
Pastoralreferentin, Trauerbegleiterin,
Familietherapeutin


katholische erwachsenenbildung argenbühl

Evangelische Kirchengemeinde Wangen i. Allgäu

"Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi." | 2. Kor 5,10a

Gottesdienste und Veranstaltungen

Donnerstag, 14.11.

- 10.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus „Seniorentanz“
- 17.00 Uhr Wittwaiskirche „Jungschar“
- 19.00 Uhr Wittwaiskirche „Bibeltreff“
- 19.30 Uhr Fidelisbäck „Evangelischer Stammtisch“

Freitag, 15.11.

- 15.00 Uhr Haus der Pflege St. Gebhard Amtzell Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen (Verdeil)
- 15.30 Uhr Wittwaiskirche Probe Krippenspiel

Sonntag, 17.11.

- 10.00 Uhr Wittwaiskirche Familiengottesdienst (Hönig)
- 10.00 Uhr Friedenskirche Gottesdienst (Weber)

Dienstag, 19.11.

- 9.30 Uhr Wittwaiskirche Krabbelgruppe „Kirchenmäuse“
- 14.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus Seniorennachmittag mit Pfarrer Glaser zum Thema: „Wunderheiler“

Mittwoch, 20.11. Buß- und Bettag

- 9.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus Krabbelgruppe „Kirchenmäuse“
- 10.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus „Ökumenisches Café Mittwoch“
- 18.00 Uhr Marktplatz Wangen Ökumenisches Friedensgebet
- 19.00 Uhr Stadtkirche „Taizé-Gottesdienst“ „Nacht der Lichter“
- 19.00 Uhr Friedenskirche Amtzell Ökumenischer Gottesdienst musikalisch gestaltet durch den Männerchor und „Füreinander-Miteinander“ (Verdeil)

Donnerstag, 21.11.

- 10.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus „Seniorentanz“
- 17.00 Uhr Wittwaiskirche „Jungschar“
- 18.00 Uhr Matthäus-Ratzeberger-Stift-Wangen Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen (Verdeil)

Freitag, 22.11.

- 17.00 Uhr Stadtkirche Taufgottesdienst (Dr. Jooß)
- 18.00 Uhr Friedenskirche Gemeindegottesdienst Treffen des Gemeindeausschusses

Sonntag, 24.11. Ewigkeitssonntag

- 10.00 Uhr Stadtkirche Gottesdienst mit Gedenken an die im Verstorbenen (Dr. Jooß)
- 10.00 Uhr Friedenskirche Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen (Verdeil)

Die Stadtkirche ist für Gebete täglich bis 16 Uhr und die Wittwaiskirche täglich bis 19 Uhr geöffnet. Bitte informieren Sie sich auch auf unserer Homepage www.evkirche-wangen.de oder folgen uns auf Instagram.

Evang. Pfarramt Stadtkirche

Pfarrerin Dr. Elisabeth Jooß
Bahnhofplatz 6
88239 Wangen
Telefon: 07522 2324
elisabeth.jooss@elkw.de

Evang. Pfarramt Wittwais

Pfarrerin Friederike Hönig
Siebenbürgenstraße 40
88239 Wangen
Telefon: 07522 6210
friederike.hoenig@elkw.de

Evang. Pfarramt Amtzell

Pfarrerin Gabriele Verdeil
Guttenbrunnstr. 22
88279 Amtzell
Telefon: 07520 9194571
gabriele.verdeil@elkw.de



Gemeindebüro:

Mo.-Fr. 8.30 – 11.30 Uhr
Bahnhofplatz 6, 88239 Wangen i. A.
Telefon: 07522 2324, gemeindebuero.wangen@elkw.de



Evangelische Kirchengemeinde Isny
Gottesdienste am 17. November 2024

Sonntag, 17. November

10.30 Uhr Nikolaikirche - Gottesdienst (Oehring)

9.30 Uhr Lukaskirche Neutrauchburg –
Gottesdienst (Zipperle)

Homepage der Kirchengemeinde:

www.isny-evangelisch.de

Gemeindebüro & Kirchenpflege

(Mo-Fr vormittags): 07562/91018

(Di und Do vormittags): 07562/2314

gemeindebuero.isny@elkw.de

SPORTNACHRICHTEN



**SVE verliert nach 12 Spielen
das erste Mal wieder!!**

Der SV Eglöfs begann die Partie mit hohem Pressing und stellte Aichstetten früh vor Probleme. Mit großem Engagement und aggressivem Spielaufbau übernahm Eglöfs in den ersten 30 Minuten das Kommando und erarbeitete sich mehrere gute Chancen. In der 34. Minute belohnte sich der SVE schließlich für den Einsatz: Nach einem sehenswerten Steckpass von Julian Kahl vollendete Julian Kolb eiskalt zur 1:0-Führung. Kurz vor der Pause kamen die Gäste besser ins Spiel, doch Eglöfs-Torwart Johannes Kolb bewahrte sein Team mit einer starken Leistung vor dem Ausgleich. In der zweiten Halbzeit drehte Aichstetten jedoch auf und übernahm zunehmend die Kontrolle über das Spiel. Der SV Eglöfs geriet immer mehr unter Druck, auch wenn Aichstetten zunächst keine großen Chancen herauspielen konnte. Doch in den letzten Minuten zeigte sich der Tabellenzweite eiskalt: In der 85. Minute erzielte Aichstetten durch einen präzisen Kopfball den Ausgleich. Nur wenige Minuten später folgte der nächste Schock für Eglöfs: Ein unglückliches Handspiel im Strafraum führte zum Elfmeter, den Aichstetten in der 90. Minute sicher zum 1:2-

Endstand verwandelte. Der SV Eglöfs verliert im Topspiel der Kreisliga A3 denkbar knapp mit 1:2 und muss die erste Niederlage seit zwölf Spielen hinnehmen. Trotz der späten Gegentore bleibt der SV Eglöfs Tabellenführer, doch der Kampf um die Spitze bleibt nach dieser spannenden Partie weiter offen.

Die Zweite fand im Heimspiel gegen den SV Aichstetten II nicht zu ihrem Spiel und verlor am Ende deutlich mit 0:4.

Spielankündigung für Sonntag, den 17.11.2024

SG Kißlegg II : SV Eglöfs II

12:30 Uhr

SG Kißlegg I : SV Eglöfs I

14:30 Uhr



Jugendfußball- SV Eglöfs

Ergebnisse:

Donnerstag, 07.11.2024

D-Junioren	SV Kressbronn	4:2
-------------------	---------------	-----

Samstag, 09.11.2024

SG Kißlegg	SGM C-Junioren I	0:2
------------	-------------------------	-----

D-Junioren I	SV Deuchelried I	0:2
---------------------	------------------	-----

SGM Horgenzell/ Fleischw./ Fronh.	SGM A-Junioren	2:3
--------------------------------------	-----------------------	-----

Sonntag, 10.11.2024

SGM B-Junioren	SV Weingarten II	6:5
-----------------------	------------------	-----

Spielankündigungen:

Samstag, 16.11.2024

D-Jugend Hallenturnier	In Grünkraut	Ab 12:00
-------------------------------	--------------	----------

SGM Mietingen / Baustetten I	SGM C-Junioren I	13:00
---------------------------------	-------------------------	-------

C-Jugend Hallenturnier	In Grünkraut	Ab 15:00
-------------------------------	--------------	----------

Sonntag, 17.11.2024

E-Jugend Hallenturnier	In Grünkraut	Ab 9:00
-------------------------------	--------------	---------

C-Jugend Hallenturnier	In Leutkirch	Ab 15:00
-------------------------------	--------------	----------

B-Jugend Hallenturnier	In Grünkraut	Ab 15:00
-------------------------------	--------------	----------



Damen Regionenliga 6: SGM

Eglöfs/Heimenkirch/Wohmbrechts – SC Blönried (3:2)

Am Sonntag hatte die SGM Eglöfs/Heimenkirch/Wohmbrechts den SC Blönried zu Gast. Beide Mannschaften starteten konzentriert ins Spiel. Vor allem die SGM erkämpfte sich von Anfang an viele Bälle im Mittelfeld, zeigte vollen Körpereinsatz und konnte dadurch die Gegnerinnen in der ersten halben Stunde des Spiels erfolgreich vom eigenen Tor fernhalten. Der SGM gelang es jedoch in der ersten Halbzeit nicht, die eigenen Chancen in der gegnerischen Hälfte zu nutzen. Durch ein Foul im eigenen Strafraum erzielte Lara Heydt mit einem Elfmeter in der 32. Minute den Führungstreffer zum 0:1. Der SC Blönried versuchte weiterhin Druck auf die Heimmannschaft auszuüben, wodurch es in der 44. Spielminute Jasmin Eisele gelang, nach einem abgefälschten Ball die Führung des FC Blönried auf 0:2 auszubauen. Mit 0:2 für die Gäste ging es in die Halbzeitpause.

Die SGM Eglöfs/Heimenkirch/Wohmbrechts setzte in der zweiten Hälfte verstärkt auf die Offensive und startete mit Kampfgeist ins Spiel. In der 52. Spielminute gelang Anna Schele mit einem direkt verwandelten Freistoß der Treffer zum 1:2 und erzielte somit ihr erstes Tor für die Damenmannschaft. Die SGM blieb weiterhin entschlossen, den Ausgleichstreffer zu erzielen. Nach einem weiteren Freistoß in der 60. Minute löste sich Alexa Jocham aus der gegnerischen Defensive, gewann den Ball für sich, schob den Ball mit dem Außenrist an der Torhüterin vorbei ins Tor und erzielte somit den Ausgleichstreffer zum 2:2. Die SGM suchte weiterhin den Weg aufs gegnerische Tor, um dieses sehr spannende Spiel für sich zu entscheiden, wodurch der SC Blönried in der zweiten Halbzeit kaum mehr Torchancen für sich herausarbeiten konnte. Kurz vor Schluss erzielte erneut Anna Schele im Alleingang auf das Tor nach einem mit dem Kopf abgefälschten Ball von Selina Jocham den 3:2 Siegtreffer (89. Minute). Somit konnte die SGM dieses Heimspiel souverän für sich entscheiden.

Zum 10. Spieltag werden am Sonntag die Damen der SGM Eglöfs/Heimenkirch/Wohmbrechts zu Gast bei den Damen der SGM SV Dettingen/Kirchberg sein, mit dem Ziel, die nächsten drei Punkte in dieser Saison mit nach Hause zu nehmen.

Tore:

0:1 Lara Heydt (32.)
0:2 Jasmin Eisele (44.)
1:2 Anna Schele (52.)
2:2 Alexa Jocham (60.)
3:2 Anna Schele (89.)

Volleyball Zweiter Heimspieltag der Damen I

Am Sonntag, 17.11.2024 steht bereits der nächste Heimspieltag der Damen I in der Landesliga 3 an. Zu Gast ist der Tabellenzweite TG Biberach 3 und die SG MADS Ostalb 2, die aktuell den 7. Tabellenplatz belegt.

Anpfiff des Spitzenspiels gegen den Tabellennachbarn aus Biberach ist um 11:00 Uhr. Im Anschluss (ca. 13:00 Uhr) treffen die Eglöfserinnen dann auf die SG MADS Ostalb II. Alle Interessierten, Fans und Unterstützer sind herzlich in die Turn- und Festhalle Eglöfs eingeladen.

Am Vortag bestreiten die Damen II ihr nächstes Auswärtsspiel. Auf sie wartet um 17:00 Uhr die Damenmannschaft des VfB Friedrichshafen.



Vereins
Info



SG Christazhofen Tischtennis



Herren Kreisklasse

SGC II – TV Isny V 8:2

Erstes Heimspiel der Saison und gleich einen Sieg eingefahren. Gegen die Isnyer kam die SGC nie wirklich in Bedrängnis, welches das deutliche Satzverhältnis von 25:7 zeigt. Die einzigen Punkte gab man in engen 5-Satz-Krims her, sonst wäre der Sieg noch deutlicher ausgefallen. Für die SGC im Einsatz waren Felix Bareth, Patrick König, Jasmin Renz und Hannah Neuhäuser.

Spielankündigung SGC-Tischtennis

16.11. – 15:30 Uhr TTF Kißlegg V – SGC II
16.11. – 18 Uhr TSG Leutkirch III – SGC



Turnen 3. Bundesliga

Allgäu Derby!

Samstag, 16.11 Ebnethalle Wangen

TG Wangen/Eisenharz – TG Allgäu

Wettkampfbeginn 15 Uhr

Nachdem ein Sensationssieg gegen den TSV Unterföhring am vergangenen Samstag knapp verpasst wurde, steht am kommenden Samstag das Derby gegen die TG Allgäu an. Der Favorit der Begegnung ist eindeutig die TG Allgäu. Am Wochenende hat Wangen/Eisenharz allerdings bewiesen, dass sie ihren Gegnern das Leben ordentlich schwer machen kann.

Gegen den TSV Unterföhring ging die Heimmannschaft mit einem Vorsprung mit 6 Scorepunkten in die Halbzeit. Danach erinnerte vieles an das Duell vor drei Jahren. Unterföhring dominierte am Sprung, Wangen/Eisenharz konterte am Barren und nach Unterföhringer Patzern am Reck ging Hannes Müller wie 2021 mit einem knappen Vorsprung (2021 mit 2, dieses Jahr mit 1 Score) ins letzte Duell. Nervenstark turnte er seine Übung durch, musste aber gegen Routinier Martin Hartner 3 Scorepunkte abgeben, was Unterföhring den Sieg und die Halle zum Beben brachte. Zwar liegt Wangen/Eisenharz durch die erturnten Gerätepunkte weiterhin auf Platz 2 in der Tabelle, es ist allerdings nicht davon auszugehen, dass dieser Platz gehalten werden kann. Nichtsdestotrotz freut sich die Heimmannschaft auf das Saisonhighlight am Samstag.

Wangen/Eisenharz freut sich auf reichlich Unterstützung beim Derby, damit der Mannschaft aus Wiggensbach ordentlich eingeheizt werden kann!

Details zur Tabelle finden Sie unter:

www.deutsche-turnliga.de

Ausführliche Berichte sind auf der Homepage des TVE's zu finden: www.tv-eisenharz.com



Kreisliga A/Kreisliga B

SV Amtzell – TSV Ratzenried

1:1

Zum Auftakt der Rückrunde trat der TSV Ratzenried auswärts beim SV Amtzell an. In der Hinrunde musste sich der TSV nach einem spannenden Spielverlauf knapp mit 2:3 geschlagen geben. Mit einer neuen Konstellation an der Seitenlinie - Jürgen Sigg übernimmt nach der einvernehmlichen Trennung von Michael Riechel als Interimscoach - reisten die Ratzenrieder zum ersten Rückrundenspiel.

Das Spiel begann ausgeglichen und beide Teams tasteten sich in den ersten Minuten gegenseitig ab. Ab etwa der zehnten Minute übernahm der TSV jedoch zunehmend die Initiative und kam immer wieder gefährlich vor das Tor des SV Amtzell. Es gab einige vielversprechende Chancen, doch der entscheidende Treffer wollte zunächst nicht gelingen. Etwas überraschend fiel dann in der 26. Minute die Führung für den Gastgeber SV Amtzell, der eine der wenigen Chancen effizient nutzte. Der TSV ließ sich davon jedoch nicht aus dem Konzept bringen und setzte seine Angriffe fort. Der Ausgleich kam schließlich verdient: Nach einem Eckball in der 36. Minute nahm Manuel Schlude einen Abpraller direkt und erzielte mit einem sehenswerten Volleyschuss aus 16 Metern den 1:1-Ausgleich. Mit diesem Ergebnis ging es in die Halbzeitpause.

In der zweiten Hälfte startete der TSV energisch und drängte nun vermehrt auf den Führungstreffer. Vor allem in der Phase zwischen der 60. und 70. Minute dominierte Ratzenried das Spielgeschehen und erarbeitete sich mehrere aussichtsreiche Chancen, doch der entscheidende Treffer blieb aus. Trotz des hohen Einsatzes fehlte es in den Abschlussaktionen an der letzten Präzision. In den Schlussminuten verlor die Partie an Intensität, und Torchancen blieben auf beiden Seiten aus, und so endete das Spiel mit einem 1:1. Der TSV Ratzenried zeigte eine engagierte Leistung und bewies gerade in der zweiten Halbzeit Kampfgeist, musste sich jedoch letztlich mit nur einem Punkt zufriedengeben.

Amtzell/Haslach II – TSV Ratzenried II

6:5

Torschütze für den TSV: Jonas Brauchle

Sonntag, 17.11.2024 in Ratzenried

12.30 h: TSV Ratzenried II – SV Gebrazhofen II

14.30 h: TSV Ratzenried I – SV Gebrazhofen I

Jugendergebnisse

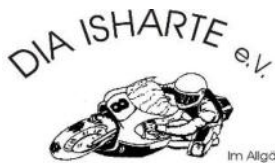
Samstag 09.11.		
SG Kißlegg	C-Junioren	0:2
Horgenz/Fleischw/Fron	A-Junioren	2:3
Sonntag 10.11.		
B-Junioren	SV Weingarten II	6:5

Jugendvorschau

Samstag 16.11.		
Mietingen/Baustetten	C-Junioren	13:00

www.tsv-ratzenried.de

VEREINSNACHRICHTEN



Kegeln

Am **Sonntag, 17. November 2024**, treffen wir uns zu unserem alljährlichen Kegeln im Kegelstüble in Zaisenhofen.

Beginn ist um 14 Uhr.

Wir freuen uns auf einen unterhaltsamen Nachmittag mit euch und hoffen auf zahlreiches Erscheinen.

Die Vorstandschaft

Unsere **Maskenausgabe** findet dieses Jahr am **Donnerstag, 28. November von 18 bis 21 Uhr** im Narrenstüble statt.

Bitte alle Häser, die in der Fasnet 2025 zum Einsatz kommen sollen, an diesem Tag zur Häskontrolle mitbringen. Es werden nur die Häser der Erwachsenen kontrolliert.

Wir freuen uns auf euer Kommen!



www.ratzemaus.de



FUNDSACHEN

Fahrradcomputer in Christazhofen

Geldbetrag in Ratzenried

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

 **Humboldt-Institut**
Verein für Deutsch als Fremdsprache e.V.



ab sofort

Für unsere Zentrale in Ratzenried suchen wir:

Hauswirtschaftskraft / Reinigungskraft (m/w/d)

alle offenen Stellen



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Telefon (07522/988-0) oder per E-Mail (als pdf-Datei) an: **Humboldt-Institut e.V.**
Herr Björn Rosebrock
bewerbung@humboldt-institut.org



Bestattungen Frommknecht

Margit Lingg-Rothenhäusler
88260 Argenbühl * Hintergreut 1

Tel. 07566 / 94 0 37 55
info@bestattungen-frommknecht.de

Trauergespräche und Bestattungsvorsorge-Beratung auf Wunsch auch gerne bei Ihnen zu Hause



Brennholz

Konrad Zeh
Haizen 14
88260 Argenbühl
07566/2576

brennholz-zeh@gmx.de

Preise unter: www.brennholz-zeh.de

Kaue ganzjährig Schlacht- und Futtermvieh
sowie Kälber aller Rassen zu
Höchstpreisen.

Jungkühe und Kalbinnen habe ich immer zu
günstigen Preisen anzubieten.

VIHHANDLUNG FINK
Eisenharz, Siebersweiler, Tel. 07566 / 1456

nachhaltig
preiswert
bequem

FERNSEHER
neu und
refurbished

mit Dauergarantieangebot

Reparaturannahme auch im Landmarkt Eisenharz

TV.Textor

Bahnhofstraße 4, 88316 Isny
Tel.07562 2245 info@commtex.de, textor-isny.de

SA

Zimmerei
Treppenbau
Innenausbau
Dachsanierung
Energieberatung

SCHELE - RUMMEL

88260 Argenbühl • Wittumweg 37
Tel. 07566 - 2544
zimmerei.rummel@t-online.de
www.schele-rummel.de

WALSER

Erdbewegungen • Transporte • Abbruch

Josef Walser
Oberhalden 2
88260 Argenbühl
Tel: 07566 875
Mobil: 0171 8311741
Fax: 07566 1782

info@josef-walser.de • josef-walser.de


Reich
Bestattungsdienst

Die Liebe zum Nächsten verpflichtet uns
www.bestattungsdienst-reich.de

Inhaber: Raimund Rampp
Argenbühl-Eglofs
Tel. (07566) 940051

Pizza Heimservice

Pizza
Blitz
Da Teo

Öffnungszeiten:

Mi.-Sa. 17.00–21.00 Uhr

Sonntag

11.30–14.00 Uhr u. 17.00–21.00 Uhr

Mo. u. Di. Ruhetag



Wir wünschen Ihnen einen guten Appetit
07566 4730040
Käseriweg 2 · 88260 Argenbühl-Göttlishofen

Meisterbetrieb 
Herpich
haustechnik

- Heizung
- Solar
- Sanitär
- Kundendienst
- Lüftung

88260 Argenbühl • +49 (0) 7566 907 56 02
info@herpich-haustechnik.de
herpich-haustechnik.de

Sägewerk 

- **Lohnschnitt**
trocknen
hobeln u. profilieren
- **Schnittholz**
Kantholz, Rahmen, Latten,
Außenverschalungen,
Nut- u. Federbretter u. Dielen
Und, und, und!

gängige Abmessungen am Lager
Gerhard Weiß Briegelmühle 1 88260 Argenbühl
Tel. 07566 / 474 Fax 07566 / 17 43

Großer Stadel Flohmarkt

am **Sonntag, 17. November 10-16 Uhr**
in **Eglofstal** Hausnr. 29

Damen-und Herren**kleidung**

Unzählige, teilw. neue, **Schuhe** Gr. 36/37

Schöne **Haushaltswaren**

Viele **Bücher** über Gesundheit, Heilung,
Garten...

Tolle technische **Jungenspielsachen**
und vieles mehr...

Kammermusikforum der Jugendmusikschule Württembergisches Allgäu

Zum Kammermusikforum, am **Dienstag, 19. November 2024** um **19 Uhr** lädt die Jugendmusikschule Württembergisches Allgäu herzlich in den Saal des Weberzunftshauses nach Wangen ein.

Die Zuhörer dürfen sich auf ein interessantes und abwechslungsreiches Programm, welches von Schülerinnen und Schülern der Jugendmusikschule gestaltet wird, freuen.

Der Eintritt zum Kammermusikforum ist frei.



Am **Samstag, 16. November 2024** geht es um die Frage:

Was machen die Bienen im Winter ?

Bei Kräutertee und Honigbrot erfahren interessierte **Kinder ab 10 Jahren** von **Imkerin Lucia**, was sie schon immer über Bienen wissen wollten.

Bitte den Kindern wetterangepasste Kleidung mitgeben.

Bei starkem Regen wird im Trockenen gewerkelt.

Wer dabei sein will, bitte rechtzeitig anmelden:

Mail: info@pro-natur-argenbuehl.com oder

Tel: 01512 2361890

Unkostenbeitrag 2,- €

Teilnehmerzahl max. 10 Kinder

Treffpunkt: Schule Ratzenried um 14 Uhr

Wir freuen uns auf Euch!!

Euer Team von **Pro Natur Argenbühl e.V.**

Strickwaren handgemacht

Socken, Schals, Mützen, Tücher,
Baby-/Puppenkleidung und vieles mehr.

Nur nach telefonischer Vereinbarung!

Rita Klaus, Brodershof-Eisenharz
Tel.: 07522/4638

-JUST- ALLES für Gesundheit, Schönheit und Wohlbefinden

Das Rezept von JUST ist die Kraft der Natur

Angebote ab 01.10.2024 bis 18.12.2024

- 31-Kräuter Öl 4 x 20 ml
- Wichtel-Badeessenzen je 20 ml:
Wacholder/Echinacea/Thymian/Sandelholz
- Just for Men: Duschgel + Rasiergel im Set
- Weihnachts-Edition:
Jasmin/Guajakholz Dusch + Bodybutter
- Malve Body Butter 150 ml
- Thymianbad 75 ml + Thymiancreme 30 ml im Set
- Kamille Handcreme 100 ml im Set mit
Ringelblumencreme 30 ml + ATW 30 ml
- Lippenbalsam + Eucasol Spray mini 30 ml im Set

Wir freuen uns sehr über Ihren Anruf und beraten Sie gern:



Ihre selbst. JUST-Beratung
Fam. Mayinger
Erlenweg 10, 88260 Argenbühl/Christazhofen
Telefon 0 75 66 / 90 77 22
e-mail: Diana3004@t-online.de



Die Evangelische Kirchengemeinde sucht zur Verstärkung eine

Pädagogische Fachkraft (m/w/d)
unbefristet und 50-65 %

Du bringst eine abgeschlossene Ausbildung zum/zur Erzieher/
in oder Kinderpfleger/in mit oder Du bist Quereinsteiger/in
gemäß § 7 KiTaG.

Wir sind eine Einrichtung mit 45 Kindern von 2-8 Jahren und
einem offenen Konzept mit Öffnungszeiten von 7-17 Uhr.

Die genaue Stellenausschreibung findest Du im Internet unter:
www.isny-evangelisch.de

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen werden begrüßt
und bei gleicher Eignung bevorzugt.

Wir konnten Interesse an unserem Haus wecken?

Dann bitten wir Dich, deine aussagekräftigen **Bewerbungsunter-**
lagen bis zum 30.11.2024 an die Evangelische Kirchenpflege,
Marktplatz 12, 88316 Isny oder an thomas.eib@elkw.de zu senden.

Für telefonische Auskünfte vorab steht Frau Marks vom Nikolai-
kinderhaus (07562) 8332 gerne zur Verfügung!



BAG Allgäu-Oberschwaben eG
Stephanusstraße 16
88260 Argenbühl-Eisenharz
Tel. 07566 1334 Fax 07566 941805
www.bag-allgaeu-oberschwaben.de

Anfeuerholz 4 kg	4,60 €
Holzpellets 15 kg	5,48 €
Feuerbällchen 1 / 2,5 kg ab	7,49 €
Ralinger Salztalotten 25 kg	11,00 €
Heilbronner Festtags-Glühwein 1 l Fl.	3,45 € + Pfand
Heilbronner Rotwein 1 l Fl.	3,99 € + Pfand
Mecki-Mix Spezi 20 x 0,5 l	13,99 € + Pfand
Meckatzer Festmärzen 24 x 0,33l	21,99 € + Pfand

grosse Auswahl an Welzhofer Vogelfutter

Angebot gültig vom 14.11.- 16.11.2024 - solange Vorrat reicht



Exklusiv Wohnen in Ratzenried

- Großartiges Wohnklima durch ökologische Holzbauweise
- Erstklassige moderne Bauausführung
- Heimischer Baustil
- Ruhige Lage
- Einheimischer Bauträger
- Komfortable Ausstattungsdetails
- Energieeffizienz 40
- Eigene Wünsche verwirklichen
- Mit Keller
- Keine zusätzlichen Provisionen
- Förderungen für Eigenheim
- Festpreis bis zum Schluss

**Schlüsselfertig inkl.
Grundstück ab 520.000 €**



**Schneider
Wohnbau GmbH**

88167 Röthenbach Tel. 08384 / 585
Giesenberg 168 Mobil: 0171 5422858

WIR FEIERN
25 JAHRE
Förderverein der
Grundschule Christazhofen e. V.

17. NOVEMBER 2024
11-16 UHR
IN DER TURNHALLE
CHRISTAZHOFEN

Mittagstisch
13:30 Uhr Schulchor
& Schattentheater
Kaffee und Kuchen
Kinderschminken
& Basteltisch

Liebe Autofahrer!



Bitte achtet auf uns
im Straßenverkehr



Lichtspielhaus Sohler in Wangen im Allgäu

Programm vom 14.11. – 20.11.

Gladiator 2

Fortsetzung des Monumentalepos von Ridley Scott – mit Paul Mescal in der Hauptrolle.

Do. + Mo. + Di. 19:30 Uhr,

Fr. + Sa. 17:00 + 20:00 Uhr, So. 16:30 + 19:30 Uhr

FSK ab 16 J., **neu – mit Bundesstart**, 141 Min.

Alter weißer Mann

Komödie mit Jan Josef Liefers, dessen Geschäftsessen bei seiner Familie zum Fiasko wird. Ein humoristischer Rundumschlag gegen alle „woken“ Zumutungen unserer Zeit.

Do. – So. 20:15 Uhr, Di. 18:00 Uhr

FSK ab 6 J., 2. Woche, 114 Min.

Der wilde Roboter

Animationsfilm über einen schiffbrüchigen Roboter der seine Freiheit entdeckt.

Fr. 16:00 Uhr, Sa. + So. 14:00 Uhr

FSK ab 6 J., 3. Woche, 102 Min.

Münter & Kandinsky

Historisches Drama über das deutsche Künstlerpaar Gabriele Münter und Wassily Kandinsky.

nur Fr. 18:00 Uhr

FSK ab 12 J., 4. Woche, 125 Min.

Woodwalkers

Erste Verfilmung des gleichnamigen jugendlichen Fantasy-Romans über tierische Gestaltwandler.

Fr. + Sa. 15:00 Uhr, So. 14:30 Uhr

FSK ab 6 J., 4. Woche, 102 Min.

Der Buchspazierer

Deutsche Romanverfilmung mit Christoph Maria Herbst, rund um die wunderbare Kraft der Bücher.

nur Sa. 18:00 Uhr

FSK ab 6 J., 4. Woche, 98 Min.

Cranko

Deutsches Biopic mit Sam Riley als berühmter Choreograph John Cranko.

nur So. 18:00 Uhr

FSK ab 12 J., 6. Woche, 128 Min.

Die Schule der magischen Tiere 3

Neue Abenteuer auf der Wintersteinschule! Dritter Teil nach der beliebten Kinderbuchreihe der deutschen Schriftstellerin Margit Auer.

Sa. + So. 16:00 Uhr

FSK ab 0 J., 8. Woche, 98 Min.

weiße Wand zeigt: La Chimera

Italienischer Film zwischen Traum und Realität über die Suche nach einer Traumfrau in den 80ern von Italien.

Mo. + Di. 20:15 Uhr

FSK ab 12 J., **neu**, 130 Min., ital. OmU

Demnächst:

Die Fotografin



WIR SUCHEN DICH!

UNSERE AKTUELLEN TOP-STELLEN IN RÖTHENBACH:

- MITARBEITER TECHNISCHE KUNDENBETREUUNG
- MITARBEITER ARBEITSVORBEREITUNG

MACH DEN ERSTEN SCHRITT:

Besuche uns auf schwaerzler.de/karriere/#stellenangebote oder bewirb dich einfach gleich innerhalb 2 Minuten per Blitzbewerbung unter:



schwaerzler.de

Hier formen wir nicht nur Metall, sondern auch deine Zukunft!



WIR SUCHEN DICH!

UNSERE AKTUELLEN TOP-STELLEN IN ISNY:

- CNC-ZERSpanungs-/INDUSTRIEMECHANIKER
- MASCHINENFÜHRER für Abkantpressen
- MITARBEITER LOGISTIK

MACH DEN ERSTEN SCHRITT:

Besuche uns auf schwaerzler.de/karriere/#stellenangebote oder bewirb dich einfach gleich innerhalb 2 Minuten per Blitzbewerbung unter:



schwaerzler.de

Hier formen wir nicht nur Metall, sondern auch deine Zukunft!

Kostenfreie Beratung durch Photovoltaik-Scouts im Landkreis Ravensburg

Sie haben noch keine Photovoltaik-Anlage und fragen sich, ob eine Stromerzeugung durch die Sonne für Ihr Zuhause geeignet ist? Dann lassen Sie sich jetzt kostenfrei und unverbindlich beraten! Dafür hat der Landkreis Ravensburg zusammen mit dem Energiebündnis Bad Wurzach/Bad Waldsee e.V. ein Netzwerk aus ehrenamtlichen PV-Scouts aufgebaut. Ein geschulter PV-Scout beurteilt Ihr Dach oder Balkon, berichtet aus eigenen Erfahrungen und gibt Tipps und Informationen weiter. Bereits über 400 Haushalte im Landkreis haben das Beratungsangebot von Bürger/innen für Bürger/innen angenommen. Für den schnellen Einstieg in Ihr eigenes Photovoltaik-Projekt, wenden Sie sich an das Energiebündnis, entweder per Mail à info@eb2bw.de oder über das Anfrage-Formular à www.eb2bw.de/pv-scouts



ALLIANZ der Landeigentümer & Bewirtschafter gründet Verein für ein zukunftsfähiges Allgäu-Oberschwaben

Die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe der Region wollen sich auch in Zukunft für ein starkes, zukunftsfähiges Allgäu-Oberschwaben einsetzen, das Menschen, Tieren und Pflanzen eine gute Heimat bietet. Um ihrer bisher dreijährigen erfolgreichen Zusammenarbeit auch für noch kommende Herausforderungen eine stabile Grundlage zu geben, gründeten sie jetzt den Verein „Allianz für Allgäu-Oberschwaben e.V.“

In der ALLIANZ der Landeigentümer&Bewirtschafter fanden sich vor drei Jahren land- und forstwirtschaftliche Betriebe und Verbände der Region Allgäu-Oberschwaben in loser Form zusammen, um als Hauptbetroffene eines geplanten Biosphärenreservates ihrer Stimme Gewicht zu verleihen. Die gute Zusammenarbeit, die große Schnittmenge bei der Betroffenheit und die auch zukünftig zu erwartenden Herausforderungen für Landbewirtschafter durch Klimawandel, gesellschaftliche Veränderungen und Digitalisierung führten nun zur Vereinsgründung.

Der neugegründete Verein „Allianz für Allgäu-Oberschwaben e. V.“ (www.allianz-allgaeu-oberschwaben.de) wird die bisherigen Ziele der Land- und Forstwirte auch über das Thema Biosphärenreservat hinaus weiterverfolgen.

„Wir wollen die Region Allgäu-Oberschwaben voranbringen und die heimischen Naturräume mit ihren Mooren und Seen weiterhin wirksam und effizient bewahren. Dabei sollen Wiesen, Wälder und Felder auch in Zukunft nachhaltig bewirtschaftet, heimische Lebensmittel, nachwachsende Rohstoffe und Energie produziert und Einkommen für viele Familien gesichert werden“, sagt Franz Schönberger, Vorsitzender des neu gegründeten Vereins.

Er betont, dass Gestaltungsspielräume erhalten und neue geschaffen werden sollten, um auf neue und zukünftige Herausforderungen gut reagieren zu können. Dazu müsse die Verantwortung für die Region in der Region bleiben, nahe bei den Menschen - mit schlanken und unbürokratischen Strukturen.

„Der aktuelle Aufruhr im Biosphärenreservat Rhön bestätigt uns, dass ferngesteuerte Naturschutzgebiete für diese Ziele ungeeignet und eine langfristige Gefahr für die nachhaltige Entwicklung unserer prosperierenden Region sind“, warnt Schönberger.

Der Verein vertritt über seine Mitglieder (Verbände, Unternehmen, Einzelmitglieder) die Interessen der privaten Landeigentümer und Landbewirtschafter der Region Allgäu-Oberschwaben.

(Mehr zu den Zielen des Vereins und aus der Arbeit der ALLIANZ der Landeigentümer&Bewirtschafter unter www.allianz-allgaeu-oberschwaben.de)



KABARETT- & COMEDY-ABEND
“Ein Weichei zum Frühstück”
 MIT STEFAN SCHÖTTLER

UNSER COMEDIAN AUS EISENHARZ ROCKT ARGENBÜHL!



TVE SA, 16.11.2024
 EISENHARZ, Dorfgemeinschaftshaus | 20 UHR

Dorfgemeinschaftshaus Sonne
 Kirchstraße 1
 Veranstalter: Förderverein des Kinder-, Jugend- und Kunstturners Eisenharz e.V.

TICKETS:
 Kartenreservierung per E-Mail
 foerderverein@tv-eisenharz.com
 oder per Tel. unter 07566 9419766

18,- € Vorverkauf
 20,- € Abendkasse

Kartenreservierung unter
foerderverein@tv-eisenharz.com oder
 per Tel. unter 07566 9419766

Nähere Infos unter www.stefan-schoettler.de
 oder www.tv-eisenharz.com

WOHNUNGSGESUCHE/ WOHNUNGSANGEBOTE

Wir suchen ein **Haus mit Garten** für uns und unsere drei Kinder in Eglofs und der näheren Umgebung zum Kauf. Wenn Sie uns weiterhelfen können, dann freuen wir uns von Ihnen zu hören. 08387/9248692

Schöne, helle renov. **2-Zi.-Whg im EG**, 45 m² in Ratzenried ab 01.01.25 od. n. Vereinb. zu vermieten. Ruhige Lage, EBK neu, Bad, WC, Keller, Terrasse + Rasenfläche u. Stellplatz
 KM 535 € + 150 € NK
 Tel.: 07522-2512 (Fr. Butz)
 E-Mail: allgaeumetzgerei.heim@gmx.de

Zum 01.01.2025 **neues Zuhause** in Argenbühl **gesucht**. Gerne mit Holzheizung und Garten.
 Tel. 07566-2550 ab 18 Uhr

HERZLICHES DANKESCHÖN

Wir möchten uns ganz herzlich bei allen Kindern, Familien und Beteiligten bedanken, die zu unserem lichtreichen und schönen St. Martinsfest beigetragen haben.
 Ein besonderer Dank gilt...
 ... der Feuerwehr Eglofs, die uns sicher durch den Abend begleitet hat!
 ... der Musikkapelle Eglofs für die stimmungsvolle, musikalische Begleitung auf dem Dorfplatz!
 ... Steffi's Ponyhof für das tolle Martinsspiel und den Martinsritt für die Kinder!
 ... der Landjugend Eglofs, die für unser Leib und Wohl gesorgt hat!

Das Kindergartenteam aus Eglofs



SCHWÄRZLER STAHLBAU SCHNEIDTECHNIK

DEINE ZUKUNFT. DEIN ERFOLG.

BLITZBEWERBUNG

BEWIRB DICH JETZT ALS AZUBI BEI UNS!



Weitere Infos unter schwaerzler.de
 Wir bieten auch Schulpraktika an.

- ISNY**
- INDUSTRIE-MECHANIKER** (m/w/d)
- ZERSpanungs-MECHANIKER** (m/w/d)
- KONSTRUKTIONS-MECHANIKER** (m/w/d)
- TECHNISCHER SYSTEMPLANER** (m/w/d)
 FACHRICHTUNG STAHL- UND METALLBAUTECHNIK
- METALLBAUER** (m/w/d)
 FACHRICHTUNG KONSTRUKTIONSTECHNIK
- FACHLAGERIST** (m/w/d)
- RÖTHENBACH**
- INDUSTRIEKAUFMANN** (m/w/d)



[f](https://www.facebook.com) [o](https://www.instagram.com) [in](https://www.linkedin.com) schwaerzler.de

Spende für den Kindergarten Arche Noah/ Christazhofen

Vor wenigen Tagen besuchte **Erwin Voß**,
der Organisator des Classic- Enduro- Treffens in
Harprechts, die Kinder und das
Kindergartenteam im Kindergarten und
überbrachte eine großzügige Spende über

1.208 Euro.

Dafür sagen wir von Herzen

DANKE!

Die Kinder haben sich sehr über den gut
gefüllten Korb mit Butterhörnle gefreut.



Lieber Erwin,

wir bedanken uns ganz herzlich bei dir und
deinem großartigen Engagement, bei den
Grundstücksbesitzern, bei allen Helfern und den
Teilnehmern des Classic-Enduro-Treffens für die
großzügige finanzielle Unterstützung.

Die Kinder und das Kindergartenteam

GENOHOLZ startet mit einem Onlineshop für Brennholz

Kreis Ravensburg – Ab sofort können Sie Brennholz
aus Gemeindewäldern und dem Privatwald im
Onlineshop von GENOHOLZ erwerben. Sie finden
den Onlineshop unter www.shop.genoholz.de.
Momentan sind noch freie Brennholzmengen aus
Frühsommer und Sommer 2024 verfügbar. Sofern
Sie für den kommenden Winter noch nicht
eingedeckt sind, ist jetzt der richtige Zeitpunkt, um
auch Restmengen zu einem attraktiven Preis
aufzukaufen. Bei dem Brennholz handelt es sich um
entastete, aber ungespaltene Hölzer mit Längen

von 4 bis 19 Metern. Das Brennholz muss von Ihnen
zunächst noch gespalten und vor allem getrocknet
werden, bevor Sie dieses in Ihrem Ofen verfeuern.



LUST EIN KÜCHENHELD
ZU SEIN?

**KOCH/KÖCHIN
(M/W/D)**

**VOLLZEIT ODER
TEILZEIT**

- FAMILIÄRE ATMOSPHÄRE, TOLLES TEAM UND ZUSAMMENHALT
- GUTE, LEISTUNGSGERECHTE BEZAHLUNG
- GARANTIERTES WOCHENENDE IM MONAT FREI & GEREGLTE ARBEITSZEITEN
- KREATIVER, ABWECHSLUNGSREICHER ARBEITSPLATZ
- NEUE KÜCHE MIT TOPMODERNER AUSSTATTUNG
- URLAUBS- UND WEIHNACHTSGELD
- WEIHNACHTEN FREI (24. UND 25. DEZEMBER)
- SOMMERURLAUB
- UND VIELE WEITERE MITARBEITER VORTEILE...

☎ 07566-336
@ jobs@hotel-zur-rose.de
www.hotel-zur-rose.de



jetzt
bewerben!





EIN HÄNDCHEN FÜR
PERFEKTION & SAUBERKEIT!

**ZIMMERFEE/
REINIGUNGSFEE
(M/W/D)**

AUF MINIJOB-BASIS

**MONTAG VORMITTAG
& WOCHENENDE NACH
BEDARF**

- FAMILIÄRE ATMOSPHÄRE, TOLLES TEAM UND ZUSAMMENHALT
- GUTE, LEISTUNGSGERECHTE BEZAHLUNG
- ABWECHSLUNGSREICHER ARBEITSPLATZ
- WEIHNACHTEN FREI (24. UND 25. DEZEMBER)
- SOMMERURLAUB
- UND VIELE WEITERE MITARBEITER VORTEILE...

☎ 07566-336
@ jobs@hotel-zur-rose.de
www.hotel-zur-rose.de



jetzt
bewerben!





Michael Haas
Zimmermeister
u. Bautechniker
Hedrazhofen 1/1
88316 Isny-Beuren
Büro 07566 - 91177
Tel. 07567 - 182380
Fax: 07567 - 182544
info@haasholzbau.de
www.haasholzbau.de

DachKomplett

- Aufstockungen
- Holzrahmenbau
- Altbausanierung
- Energieberatung
- Astbestandsanierung
- Projektierung
- Restauration
- Holzschutz
- Treppenbau
- Innenausbau
- Zimmerei

... weil Qualität Maßstäbe setzt

Berlinger
Meisterbetrieb
Parkett & Bodenbeläge

EQ-tech
Energie & Qualität

Grabowski
Kachelöfen - Fliesen

KOMONI
MALERMEISTER

XAVER DEISS

Kriegel
FENSTERBAU - ISNY

MAX NUSSMANN
Möbelschreinerei - Innenausbau

RASI
ZIMMEREI - HOLZBAU

HIT
Handwerker im Team

gemeinsam | meisterhaft | zuverlässig! | www.handwerker-im-team.de | Tel. 07562-2865 | kontakt@Handwerker-im-Team.de

Einladung zur Infoveranstaltung: Schlachtung im Herkunftsbetrieb

Kreis Ravensburg – Das Landwirtschaftsamt des Landkreises Ravensburg und die Bio-Musterregion Ravensburg laden herzlich zur Veranstaltung „Rinder- Schlachtung im Herkunftsbetrieb“ ein. Die Veranstaltung richtet sich an Landwirtinnen und Landwirte, sowie Metzgerinnen und Metzger.

Bei der Veranstaltung gibt Dr. Katja Sommerfeld vom Veterinär- und Verbraucherschutzamt Ravensburg wertvolle Einblicke in die rechtlichen und hygienischen Anforderungen der mobilen Schlachtung. Zudem erhalten Sie von Metzger Philipp Sonntag praktische Informationen über den Ablauf einer Schlachtung direkt im Herkunftsbetrieb. Er stellt zudem die mobile Schlachteinheit „ELYS“ vor, die bereits erfolgreich im Landkreis Ravensburg im Einsatz ist.

Veranstaltungsdetails:

Datum: Freitag, 29. November 2024

Uhrzeit: 13:30 Uhr

Ort: Bei Leutkirch (der genaue Ort wird nach erfolgreicher Anmeldung mitgeteilt)

Anmeldung unter: www.biomusterregionen-bw.de/mobileschlachtung2024

Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Eine Anmeldung ist bis zum 27. November möglich.

Energieagentur Ravensburg feiert 25-jähriges Jubiläum und wird mit ihren Niederlassungen zur gemeinsamen Energieagentur Oberschwaben

Im Jahr 2024 feiert die Energieagentur Ravensburg ihr 25-jähriges Jubiläum. Wir blicken auf ein Vierteljahrhundert im Dienst von mehr Klimaschutz und Energieeffizienz für die Region. In diesem Zuge bündeln wir unsere Kompetenzen für mehr Effizienz und weniger Bürokratie:

Aus der Energieagentur Ravensburg mit ihren bisherigen Niederlassungen Biberach, Bodenseekreis und Sigmaringen wird die gemeinsame **Energieagentur Oberschwaben gGmbH**. Seit dem 1. Oktober 2024 ist der neue Name offiziell eingetragen.

Die Beratungsstandorte in allen vier Landkreisen bleiben dabei wie gewohnt erhalten, um Bürgerinnen und Bürger regional und wohnortnah beraten zu können.

Mit unserer neu gestalteten **Internetseite www.ea-obs.de**, sowie dem informativen **Instagram-Kanal [@energieagentur_oberschwaben](https://www.instagram.com/energieagentur_oberschwaben)** halten wir Sie auf dem Laufenden und bringen Neuigkeiten und Informationen rund um das Thema Energie zu den Menschen.

Energieberatungstermine erhalten Sie nach telefonischer Vereinbarung unter 0751/764 70 70.

Bäckerei & Lebensmittel KEMPTER

www.lebensmittel-kempter.de



Wochenwerbung KW 46,
Angebote solange der Vorrat reicht.

Aus unserer Backstube, Freitag & Samstag:

Kraftkornbrot 750g € 2,99



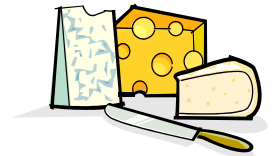
Ab Donnerstag vom Metzger Heim:



Hackfleisch	100g	€ 1,09
Mettsülze	100g	€ 1,29
Saiten	100g	€ 1,39

Käseangebot:

Almdammer	100g	€ 0,79
Cambozola	100g	€ 1,59



Obst und Gemüse:



Itl. Blumenkohl	je Stück	€ 1,99
Marokk. Spitzpaprika	500g Packung	€ 1,49
Span. Clementinen	1kg Netz	€ 1,49
Span. Granatapfel	je Stück	€ 0,99

Aus der Edeka-Werbung

Ehrmann Almighurt Joghurt	150g Becher	€ 0,33
Philadelphia Frischkäse	175g Becher	€ 0,99
Iglo Schlemmerfilet	380g Packung	€ 2,99
Milka Schokolade	ver. Sorten	€ 0,99
Eilles Café	500g Packung	€ 4,99
Nesquik Nachfüllpack	350g Packung	€ 1,99
Oro Parma Tomaten	400g Dose	€ 1,11
Maggi Fix Produkte	ver. Sorten	€ 0,49
Nivea Duschgel	250ml Flasche	€ 1,49



Für Sie stehen wir gerne früh auf...